Herren Verbandsoberliga Süd (Bayerischer TTV)

TSV 1880 Starnberg : TTV Vilshofen
Sonntag, 22.10.2023, 16:00 Uhr

Hagmüller, Hoffmann und Kuhl in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit einem 9:1-Heimerfolg gegen den TTV Vilshofen hat der TSV 1880 Starnberg am Sonntag in weniger als 150 Minuten zwei Punkte in der Herren Verbandsoberliga Süd (Bayerischer TTV) gesammelt. Beim TTV Vilshofen lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Nachmittag aus: Mit 28:10 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TSV 1880 Starnberg mit einem und der TTV Vilshofen mit einem Ersatzspieler antrat. Spielentscheidend in diesem Match war insbesondere das untere Paarkreuz.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Nicht einen Satzgewinn überließen Dietl / Hagmüller ihren Gegnern Heller / Sempert beim ungefährdeten 3:0-Sieg und holten damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Mit 3:1 hatten Hoffmann / Kuhl im Einzel gegen Pytlik / Mittel die Nase vorn. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Manuel Hoffmann gewann im Anschluss sein Spiel gegen Veit Heller sicher und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, in drei Sätzen. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Marcel Dietl über die 1:3-Niederlage gegen Martin Pytlik hinweggetröstet werden musste. Anschließend ging es beim Stand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Michael Hagmüller hatte anschließend gegen Jonas Sempert, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei seinem Sieg in drei Sätzen indes keine Schwierigkeiten. 2 Sätze lang fand Samuel Kuhl gegen Joel Mittel keine Mittel, bevor er sich umstellte und das Spiel doch noch mit 7:11, 7:11, 16:14, 11:8, 11:9 drehte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Kuhl zu Ende ging. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:1. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Manuel Hoffmann nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte Marcel Dietl beim 11:8, 11:5, 11:7 gegen Veit Heller. Da gab es nichts zu rütteln. 6:4 (Dietl) bzw. 0:2 (Heller) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann Michael Hagmüller sein Match gegen Joel Mittel noch im Entscheidungssatz. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Hagmüller endete. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 8:1. Der Start in die Partie hätte für Samuel Kuhl besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Jonas Sempert noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Durch diesen Erfolg hat Kuhl nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 8:0 steht. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Sieg geht der TSV 1880 Starnberg am 11.11.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen die DJK Bad Höhenstadt, während der TTV Vilshofen am 04.11.2023 gegen die DJK Bad Höhenstadt versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
TSV 1880 Starnberg
Doppel: Dietl / Hagmüller 1:0, Hoffmann / Kuhl 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.10.2023 (18:34) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: M. Hoffmann 2:0, M. Dietl 1:1, M. Hagmüller 2:0, S. Kuhl 2:0

TTV Vilshofen

Doppel: Heller / Sempert 0:1, Pytlik / Mittel 0:1

Einzel: M. Pytlik 1:1, V. Heller 0:2, J. Mittel 0:2, J. Sempert 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.10.2023 (18:34) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").